

Stiftungsjubiläum und Jahrestagung: 7. – 9. Oktober 2018

in der Begegnungsstätte Schloss Craheim

Vor wenigen Wochen feierte die Stiftung ihr 25-jähriges Bestehen mit der Jahrestagung auf Schloss Craheim.

In einem Gottesdienst zu Beginn unseres Jubiläums brachten wir unseren Dank an Gott zum Ausdruck für so vieles, was durch diese Stiftung bewirkt und unterstützt werden konnte.



Mit Sektempfang und festlichem Abendessen feierten wir weiter - umrahmt von musikalischen Klängen durch Herrn Siegfried Großmann, passend zu 25 Jahren Stiftung.

Frau Regionalbischöfin Dr. Dorothea Greiner würdigte in ihrem Grußwort auch im Namen der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Bayerns den segensreichen Dienst der Stiftung. Als Stifterin blickte Frau Ingrid Reimer nochmals besonders auf die intensive Zeit bis zur Gründung der Stiftung zurück. Pastor Helmut Reske, lange Jahre Vorsitzender des Stiftungsrates, betonte, dass es von Anfang an das Anliegen der Stifter war, dass der Stiftungsrat sich nicht als Verwaltungsgremium, sondern als Koinonia, als geistliche Gemeinschaft verstand und das auch praktizierte.



In seinem Referat „Die Intention der Stiftung“ zeigte Siegfried Großmann als Zeitzeuge etwas von der „Seele der Stiftung“ auf. Es geht um die Förderung der geistlichen Erneuerung der Kirche in ökumenischer Weite und Tiefe.

Prof. Dr. Peter Zimmerling sprach über das Thema „Die Erneuerung der Kirche“. Geistliche Erneuerung ist die Umsetzung des von der Reformation geforderten allgemeinen Priestertums aller Gläubigen kraft der Taufe. Dabei gehe es immer „durch das Nadelöhr des Einzelnen, der vom Geist erfasst wird und in der Nachfolge Jesu lebt.“

Stimmen von Teilnehmern der Jubiläumstagung

Die Stiftung lebt! Die Grundausrichtung der Stiftung hat dank der kompetenten Zusammensetzung des Stiftungsrates nichts von ihrer Aktualität und ihrem Elan verloren - im Gegenteil!

Der gelungene Übergang zu einer neuen Geschäftsleitung und Finanzverwaltung lässt zuversichtlich in die Zukunft blicken...

Mit herzlichen Grüßen **Pfr. Dieter Endres**, ehemaliger Stiftungsrat (2003 -2013)



Die Stiftungstagung hat mich sehr bewegt. Ich wollte zuerst einfach nur die Arbeit kennen lernen. Als Siegfried Großmann die 25 Jahre der Stiftung im Vortrag lebendig werden ließ, spürte ich das Anliegen und Herzblut, das dahintersteckt. „Das Reich Gottes wird immer mit Menschen gebildet.“, sagte er.

Menschen mit Anliegen starten Projekte, die auch wieder anderen Menschen dienen. Jeder bringt seine Gaben ein, Gebet trägt das Ganze.



Professor Zimmerling sprach dann von der Erneuerung der Kirche. Er stellte die Situation realistisch, aber auch hoffnungsvoll dar. Herausfordernd und ermutigend zeichnete er die Zukunft der Kirche.



Begeistert war ich dann von den vorgestellten Projekten.

So viele verschiedene Menschen kümmern sich um andere in unterschiedlichster Art und Weise. Obwohl ich eigentlich früher gehen wollte, blieb ich bis zum Schluss der Tagung.

Vielen herzlichen Dank für Ihre Arbeit, liebe Frau Reimer und allen vom Stiftungsrat! Möge Gott Sie reichlich segnen und Ihnen Freude, Kraft und Ausdauer schenken!

Herzlichst Ihre **Carmen Preiß, Elops**, Bad Windsheim



Für mich war die Jahrestagung der Stiftung eine wunderbare Erfahrung.

Die Schönheit des Schlosses Craheim mit seiner traumhaften Lage bot einen idealen Rahmen für das Programm und das Miteinander-ins-Gespräch-kommen.



Hier habe ich Menschen getroffen, die sich seit vielen Jahren mit großer Beständigkeit und Hingabe ins Reich Gottes investieren, über einen reichhaltigen Schatz an Erfahrungen in Glaubens- und Lebensfragen verfügen und **diesen Schatz mit liebevoller Weitherzigkeit teilen**. Diese Gemeinschaft und der Umgang miteinander haben mich sehr beeindruckt.



Die Vorträge, Gottesdienste und Gespräche habe ich für mich persönlich und meine Arbeit als sehr inspirierend, segensreich und ermutigend empfunden. Vielen herzlichen Dank für die Einladung, die Organisation und Durchführung!

Die Tagung war für mich wirklich sehr bereichernd und ich bin sehr froh, dass wir uns auf den Weg nach Craheim gemacht haben.

Viele herzliche Grüße und Segen weiterhin für ihre Arbeit! **Louise Schellenberg, Jesusfreaks**, Halle